

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung und Danksagung.....	IX
Hinweise zur Benutzung der Bibliographie.....	XIII
Abkürzungsverzeichnis.....	XXI

Teil A Einleitung

1 Der vorliegende Band im Kontext der Handbuchreihe	1
2 Kinder- und Jugendliteratur in der SBZ/DDR.....	5
2.1 Historische Voraussetzungen für das Entstehen einer DDR-spezifischen Kinder- und Jugendliteratur. Politische Funktionalisierung der KJL.....	5
2.2 Das Verlagswesen in Ostdeutschland und der SBZ.....	12
2.3 Die Kinder- und Jugendliteratur der DDR in der Literaturgeschichtsschreibung.....	17
2.4 Kinder- und Jugendliteratur und Sozialisationsinstanzen.....	20
2.4.1 Die Stellung der Kinder- und Jugendliteratur im Literaturunterricht der DDR.....	20
Uta Strewe	
2.4.1.1 Grundlagen der Bildung und Erziehung in der DDR.....	20
2.4.1.2 Der Literaturunterricht in der SBZ	22
2.4.1.3 Die Legalisierung der Erziehungsfunktion des Literaturunterrichts.....	24
2.4.1.4 Kinder- und Jugendliteratur als eigenständiger Lerninhalt	26
2.4.1.5 Konsolidierung des Erziehungsgedankens und weitere ästhetische Verengung.....	29
2.4.1.6 Die »Lenkung der außerunterrichtlichen Lektüre«.....	32
2.4.2 Die Pionierorganisation und die Kinder- und Jugendliteratur	34
Martin Blumenthal-Barby	
2.4.2.1 Politische Funktionalisierung der »Jungen Pioniere«	34
2.4.2.2 Menschenbild und Erziehungsvorstellungen.....	37
2.4.2.3 Instrumentalisierung der Kinder- und Jugendliteratur in den »Jungen Pionieren«	42
2.4.2.4 Ideologeme der Kinder- und Jugendliteratur.....	44

2.4.2.5 »Bruch« ohne Neuanfang – Zu Kontinuitäten zwischen den »Jungen Pionieren«, der Hitlerjugend und »ihren« Literaturen	49
2.4.3 Kinder- und Jugendbibliotheken in der DDR.....	51
Heinz Kuhnert	
2.4.3.1 Kinder- und Jugendbibliotheken im Überblick.....	51
2.4.3.2 Die gesellschaftliche Funktion	52
2.4.3.3 Die volksbibliothekarisch orientierte Erziehungskonzeption des Anfangs.....	54
2.4.3.4 Die bestandsorientierte Informations- und Dienstleistungskonzeption	56
2.4.3.5 Die bibliothekarische Jugendarbeit	57
2.4.3.6 Der Bibliotheksbestand	58
2.4.3.7 Ansätze einer benutzerorientierten Bibliothekskonzeption.....	63
2.4.4 Zur Rolle der Familie in der DDR	64
Sebastian Pfau und Sascha Trültzsch	
2.4.4.1 Staatliches Leitbild.....	65
2.4.4.2 Empirisch dokumentierter Alltag.....	68
2.4.4.3 Lebensweise der Familie in der DDR.....	71
2.4.5 Kinder- und Jugendliteratur und die pädagogischen Handlungsfelder der Kirchen in der DDR.....	74
Roland Degen	
2.4.5.1 Bibelzentrierte Unterweisung in gesellschaftlichen Konflikten – die frühen Jahrzehnte	76
2.4.5.2 Lebenssituationen bestehen im Erfahrungsraum Gemeinde – die späten Jahrzehnte	78
2.5 Kinder- und Jugendliteratur und literarisches Leben in der DDR.....	82
Uta Strewe	
2.5.1 Stellung des literarischen Lebens im System der Kinder- und Jugendliteratur.....	83
2.5.2 Die Autoren.....	84
2.5.2.1 Rückkehrer aus dem Exil.....	84
2.5.2.2 Die neue Autorenriege.....	86
2.5.2.3 Die Protagonisten	87
2.5.3 Die Lektoren	88
2.5.4 Das Institut für Literatur Johannes R. Becher	90
2.5.5 Auszeichnungen und Preise	91
2.5.6 Theoretische Konferenzen.....	94

2.5.7	Fachpresse und öffentliche Kritik.....	96	2.4	Die 70er Jahre	221
2.5.8	Einflussnahme des MfS	99	2.4.1	Tendenzen im Textkorpus	224
2.6	Produktionsbedingungen, Zensur- und Verlagswesen in der DDR	101	2.4.2	Tendenzen im Genre der sozialistischen Entwicklungsgeschichte	231
2.6.1	Die Zensur der Kinderbuchverlage..... Siegfried Lokatis	101	2.5	Die 80er Jahre	241
2.6.2	Kinder- und Jugendliteratur im evangelischen Zentralverlag.....	113	2.5.1	Tendenzen im Textkorpus.....	244
	Siegfried Bräuer		2.5.2	Die problemorientierte Entwicklungs- geschichte	246
2.6.2.1	Die Phase der bibelorientierten Unter- weisung und die Kinder- und Jugend- literatur der EVA	114	2.5.3	Familiengeschichten	248
2.6.2.2	Die Phase der themenorientierten Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und die Kinder- und Jugendliteratur der EVA	116	2.5.4	Der sozialistische Adoleszenzroman.....	251
2.6.3	Kinder- und Jugendliteratur im St. Benno Verlag.....	118	3	Mädchenliteratur	259
	Jürgen Israel			Barbara Asper	
Teil B Darstellender Teil			3.1	Die Diskussion um das Mädchenbuch in der DDR.....	260
1	Realistische Erzählungen und Romane mit Gegenwartsstoffen und zeitgeschicht- lichen Themen		3.2	Die Entwicklung der Mädchenliteratur in der SBZ/DDR	263
	Überblick 1945 bis 1965	125	3.2.1	Neuanfang und Verarbeitung der Vergangenheit	266
	Marianne Lüdecke		3.2.2	Das Verhältnis Ost-West.....	276
1.1	Rahmenbedingungen	127	3.2.3	Erziehung zu Einordnung und Gehorsam	277
1.2	Gestaltung von Gegenwartsstoffen und zeitgeschichtlichen Themen	131	3.2.4	Staatliche und familiäre Betreuung und Eingliederung in Gruppen.....	284
1.2.1	Gestaltung von DDR-Gegenwart.....	131	3.2.5	Familienbeziehungen. Geborgenheit oder Vernachlässigung.....	291
1.2.1.1	Modelle für die Gestaltung des Verhält- nisses Individuum – Gesellschaft	132	3.2.6	Partnerschaft und Adoleszenz- Bemühen	301
1.2.1.2	Handlungsräume.....	137	3.2.7	Schule und berufliche Entwicklungen.....	306
1.2.2	Ideologische Auseinandersetzung/ Kalter Krieg	157	3.3	Das Mädchenbuch als Nische	320
1.2.3	Leben und Kampf anderer Völker/ Proletarischer Internationalismus	171	4	Antifaschistische Literatur	323
1.3	Zum Mensch-Natur-Verhältnis	180		Rüdiger Steinlein	
2	Realistische Erzählungen und Romane mit Gegenwartsstoffen und zeitgeschicht- lichen Themen		4.1	Antifaschistischer Widerstand – Begriff und Funktion eines literarisch- ideologischen Konzeptes	323
	Überblick 1965 bis 1990	189	4.2	Der »antifaschistische Widerstand« als Leitdiskurs	326
	Heidi Strobel		4.3	Antifaschistische Kinder- und Jugend- literatur – zur Bestimmung eines Genres	329
2.1	Das Textkorpus	189	4.4	Der Typus des Widerstandshelden	331
2.2	Die Genres	190	4.5	Das Textkorpus	333
2.3	Entwicklungstendenzen vom 11. Plenum 1965 bis Anfang der 70er Jahre	191	4.5.1	Kategorien der Widerstandsliteratur – Der Widerstand aus Mitmenschlichkeit.....	343
2.3.1	Familie, Frau und Bildung	193	4.5.2	Kindliche bzw. jugendliche Helden zwischen Widerstand aus Mitmenschlich- keit und politischer Entscheidung.....	347
2.3.2	Außenpolitik	198	4.5.3	Der politische Widerstand	349
2.3.3	Differenzierung der Schreibweisen	203	4.5.4	Der kommunistische Widerstand in Konzentrationslagern.....	352
2.3.4	Die sozialistische Initiationsreise	215	4.5.5	Der Kampf gegen die deutsche Okkupation und andere faschistische Regime.....	355
2.3.5	Moralische Beispielgeschichten/ moralische Bewährungsgeschichten.....	218	4.5.6	Widerstand als Abenteuer	359
			4.5.7	Widerstand als Wandlung	361
			4.5.8	Widerstand und Judenverfolgung.....	363
			4.5.9	Widerstand als Alltagshandlung	369

4.5.10	Erzählstrategien emotional gestützter ideologischer Eindeutigkeit.....	371	7.2	Tradition und Aufbruch: Geschichte der DDR-SF.....	526
4.5.11	Relativierungen und Aufweichungen des emotionalisierenden Gut-Böse-Erzähl-schemas: Komisierung und Realismus in der antifaschistischen Kinder- und Jugendliteratur	374	7.3	Kurz vor Schluss: Letzte Texte	550
4.6	Risse statt Brüche in der Darstellung des »antifaschistischen Widerstandes«	384	8	Märchen	555
5	Historische Erzählungen und Romane	389		Kristin Wardetzky	
	Sandra Langenhahn		8.1	Der Märchenstreit im Nachkriegs-deutschland	555
5.1	Allgemeiner »Gattungsbegriff«	389	8.2	Theoretische Legitimationsversuche	562
5.2	Geschichtsbegriff – Geschichtsbild.....	395	8.3	Märchenstreit und Verlagspraxis	565
5.3	Funktion: Traditionslinien – Theoretische Prämissen – Eigen-programmatik.....	400	8.3.1	Internationale Volksmärchen: Übersetzungen und Nachdichtungen.....	565
5.4	Entwicklungstendenzen und Diskurs.....	404	8.3.2	Die Sammlung der Brüder Grimm (KHM)	570
5.5	Themenbereiche	414	8.3.3	(Inter)nationale Kunstmärchen.....	577
5.5.1	Biographische Erzählungen	415	8.4	Kunstmärchen für Kinder von Autoren der DDR	579
5.5.1.1	Bedeutende Persönlichkeiten der Arbeiterbewegung	415	8.4.1	Die 50er Jahre: Nachwehen und Neu-beginn.....	579
5.5.1.2	Biographien von Künstlern und Schrift-stellern	428	8.4.2	Die 60er Jahre: Leuchttürme	586
5.5.2	Historische Erzählungen	437	8.4.3	Die 70er Jahre: Fluchtwege und neue Ufer.....	593
5.5.2.1	Antike und Altertum	437	8.4.4	Die 80er Jahre: Zenit.....	611
5.5.2.2	Mittelalter.....	440	8.5	Märchen und Pädagogik in der DDR.....	624
5.5.2.3	Hussitenbewegung/Reformation/ Bauernkrieg	442	9	Adaptionen	629
5.5.2.4	Absolutismus/Französische Revolution/ Zeit der Befreiungskriege	445		Brigitte Krüger	
5.5.2.5	Märzrevolution/Arbeiter- und kommu-nistische Bewegung im 19. Jahrhundert/ Kaiserreich	447	9.1	Kinder- und Jugendliteratur und Erbe-problematik in der SBZ/DDR	629
5.5.2.6	Imperialismus/Kolonialismus Erster Weltkrieg; Arbeiter- und kommu-nistische Bewegung im 20. Jahrhundert.....	449	9.2	Positionen zum Erbebegriff	631
6	Abenteuer- und Kriminalliteratur	451	9.3	»Felder« literarischen Erbens und Textkorpus.....	637
	Thomas Kramer		9.4	Erben als »Aneignungs- und Integrations-prozeß« unter chronologischem Aspekt....	641
6.1	Abenteuer und Abenteuerliteratur in der literaturwissenschaftlichen Auseinandersetzung der DDR	451	9.4.1	1945 bis 1949	641
6.2	DDR-Abenteuerliteratur, literarische Tradition und historischer Roman	454	9.4.2	Die 50er Jahre	648
6.3	Die stilprägenden 50er Jahre	459	9.4.3	Die 60er Jahre	659
6.3.1	Die verdeckte Rezeption Karl Mays	475	9.4.4	Die 70er und 80er Jahre	664
6.4	Der DDR-Kriminalroman für Kinder und Jugendliche.....	486	9.5	Bearbeitungsstrategien und Formen der Adaption	667
6.5	DDR-Heftchenliteratur – ungeliebt und unverzichtbar	496	9.6	Franz Fühmanns Bearbeitungen von Werken der Weltliteratur für Kinder und Jugendliche	671
7	Science-Fiction-Literatur	511	9.6.1	Das hölzerne Pferd	672
	Karsten Kruschel		9.6.2	Das Nibelungenlied	677
7.1	Termini und Etiketten	511	9.6.3	Prometheus. Die Titanenschlacht.....	682
7.1.1	Eine Angelegenheit der Jugend	513	10	Phantastische Kinderliteratur	687
7.1.2	Science-Fiction: Die Abwesenheit der Definition	518		Caroline Roeder	
7.1.3	Die Traditionslinie Utopie.....	523	10.1	Entwicklungslinien phantastischer Kinder- und Jugendliteratur	687
7.1.4	Die Traditionslinien Verne und Wells.....	525	10.1.1	In Ost- und Westdeutschland nach 1945 ...	687
			10.1.2	Wissenschaftliche Forschung	689
			10.1.3	Gattungsdefinition	690
			10.1.4	Quantifizierung	691
			10.1.5	Gesellschaftliche Debatten	691
			10.2	Suche nach dem Erbe	693
			10.2.1	Klassiker phantastischer Kinder- und Jugendliteratur	693

10.2.2	Vorbildcharakter sowjetischer Kinder- und Jugendliteratur	694	11.3	Die Lyrik für Kinder als Teil der National- und Weltliteratur	774
10.2.3	Modell sowjetischer phantastischer Kinder- und Jugendliteratur	696	11.4	<i>Aus der Wirrnis dieser Zeit</i> – Die Anfänge der Lyrik für Kinder in der SBZ/DDR	778
10.2.4	Phantastisch-Pädagogisches Modell der DDR-Kinder- und Jugendliteratur	697	11.5	<i>Training des aufrechten Ganges</i> (Volker Braun) – Die zweite Dichtergeneration, die Büchner-Preisträger von heute	783
10.3	Historische Entwicklung phantastischer Kinder- und Jugendliteratur	699	11.5.1	Neue Themen – divergierendes Denken	783
10.3.1	Auf der Suche nach dem Wunderbunten: Die Anfangsjahre	699	11.5.2	<i>Was sieht die Ringeltaube?</i> – Das Bild von der Welt erweitern	793
10.3.1.1	Phantastik-Rezeption der Anfangsjahre	700	11.5.3	Lob des Gehorsams? – Panegyrik	802
10.3.1.2	Adaption sozialistischer Klassiker	703	11.6	<i>Freche Vögel</i> : Gewinn an Subjektivität, neuen Themen und neuen Sprechweisen – Verlust der großen Formen?	807
10.3.1.3	Phantastische Bilderbücher	704	11.6.1	Vertrauen auf die Poesie – Befreiung aus Vormundschaften!?	807
10.3.2	Peter Hacks' Sonderweg	708	11.6.2	<i>Lob des Ungehorsams</i> – Subjektivität und Sinnlichkeit in neuen Formen	810
10.3.3	Geteilte Himmel: Die 60er Jahre	712	11.6.3	<i>Nichts Halbes und nichts Ganzes</i> – Sprachspiele und andere Vorboten	820
10.3.3.1	Hans Kochs Thesen	713	12	Bilderbücher und Kinderbuch-illustrationen	829
10.3.3.2	Phantastische Grenzen	715		Andreas Bode	
10.3.3.3	Weiterentwicklung des Modells: Phantasie und Imagination	717	12.1	Das »sozialistische Bilderbuch«	830
10.3.4	Neue Ansichten: Die 70er Jahre	718	12.1.1	Ansätze zu einer sozialistischen Theorie des Bilderbuches	830
10.3.4.1	Adaptionen des pädagogisch-phantastischen Modells	721	12.1.2	Sozialistischer Realismus und sozialistisches Bilderbuch	832
10.3.4.2	Mythen	723	12.2	Die Entwicklung nach 1945	834
10.3.4.3	Mythen alltäglicher Verwandlung	724	12.2.1	Die ersten Bilderbücher	836
10.3.4.4	Kritische Metamorphosen – Phantastische Kritik	727	12.2.1.1	Das Weiterleben des traditionellen Bilderbuches	836
10.3.4.5	Spielerische Formen	731	12.2.1.2	Erste neue künstlerische Ansätze	837
10.3.5	Exkurs: Kinderliterarische Science-Fiction als Subgenre phantastischer Kinder- und Jugendliteratur	732	12.2.1.3	Neue soziale und politische Tendenzen	839
10.3.5.1	Adressaten	732	12.3	Einfluss von außen	840
10.3.5.2	Begriffsbestimmung	732	12.3.1	Vorbild Sowjetunion	841
10.3.5.3	Historische Entwicklung	734	12.3.2	Anregungen aus anderen Ländern	842
10.3.5.4	Erste Zukunftsabenteuer – Kinderliterarische Science-Fiction der 50er Jahre	735	12.4	Die Illustration in den 50er Jahren	844
10.3.5.5	Sputnik-Euphorie – Die 60er Jahre	736	12.4.1	Die malerisch arbeitenden Illustratoren	845
10.3.5.6	Komische Weltraumgeschichten – Die 70er Jahre	738	12.4.2	Künstler der Linie	845
10.3.5.7	Phantastische technische Erfindungen	740	12.4.3	Illustratoren mit druckgraphischen Techniken	848
10.3.5.8	Kritischer Blick aus dem Weltraum – Die 80er Jahre	740	12.4.4	Die »realistische« Illustration – Ingeborg Meyer-Rey und andere	849
10.3.6	Romantische Kindheitsmuster: Die 80er Jahre	741	12.4.5	Die zwei »Säulen« der 50er Jahre: Baltzer und Klemke	851
10.3.6.1	Romantisches Erbe/Reflexion des Erzählens	743	12.5	Die physische Beschaffenheit der Bücher und ihre Auswirkung auf die Illustration ..	855
10.3.6.2	Kindheit und Individualität	746	12.5.1	Die Wechselwirkung von Papier, Reproduktionsbedingungen und Illustrationsstil	855
10.3.6.3	Phantastische Unterhaltung/Phantastische Komik	751	12.5.2	Format, Einband, Typographie	857
10.3.6.4	Phantastische Kritik	751	12.6	Die 60er Jahre	857
10.4	Ausblick als Rückblick	755	12.6.1	Die malerische Richtung	858
11	Kinderlyrik	759	12.6.2	Die Buchgraphiker	860
	Gudrun Schulz		12.6.3	Prägende Illustratoren und Illustrationen der 60er Jahre	863
11.1	»Im Gedicht ist unendlich viel zu sagen« (Hacks) – Definition und Intention der Lyrik für Kinder in der SBZ/DDR	759			
11.2	Zu den Quellen der Lyrik für Kinder	764			

12.6.4	Fotobilderbücher	868	14	Kinder- und Jugendzeitschriften	935
12.7	DDR-Bilderbuch und Ausland.....	869		Thomas Kramer	
12.8	Die 70er Jahre	870	14.1	Das System der Kinder- und Jugendzeit- schriften.....	936
12.8.1	Variationsbreite der Stile	870	14.2	Die »sozialistische Bilderzeitschrift« <i>Mosaik</i> – Anachronismus und ideologisches Kalkül	949
12.8.2	Fortführung von Traditionen.....	873	14.3	Neger Bambo vom Stamme der Karambo: Afrika-Bilder in <i>Mosaik</i> , <i>Atze</i> und <i>Frösi</i>	955
12.9	Die 80er Jahre	880	14.4	Kinder- und Jugendzeitschriften und Buchproduktion – Antifaschismus in <i>Atze</i> und <i>Frösi</i>	959
12.10	Das indoktrinierende, belehrende und kritische Bilderbuch.....	887	14.5	Der »Große Vaterländische Krieg der Sowjetunion« als großes Abenteuer in den <i>Atze</i> -Bildergeschichten	965
12.10.1	Das indoktrinierende Bilderbuch	887	14.6	Kriegsende und antifaschistisch- demokratische Umwälzung	967
12.10.2	Das belehrende Bilderbuch	892			
12.10.3	Das kritische Bilderbuch	894			
12.11	Sachbilderbuch und Bilderbuchreihe	895			
12.11.1	Das Sachbilderbuch	895			
12.11.2	Illustrierte Reihen	898			
13	Sachliteratur	903			
	Reiner Neubert				
13.1	Definition und Funktion.....	903			
13.2	Traditionslinien	910			
13.3	Entwicklungslinien, Zahlen, Periodisierung.....	911			
13.4	Struktur	913			
13.4.1	Von 1945 bis 1949.....	913			
13.4.2	Von 1949 bis 1961.....	914			
13.4.3	Von 1961 bis 1971.....	916			
13.4.4	Von 1971 bis 1981.....	920			
13.4.5	Von 1981 bis 1990.....	925			
13.5	Rezeption und Nachwirkungen	930			
				Teil C Bibliographischer und Registerteil	
				Annotierte Bibliographie: Kinder- und Jugend- bücher von 1945 bis 1990	973
				Literaturverzeichnis	1325
				Namensregister.....	1461
				Titelregister	1485
				Chronologisches Register	1513
				Gattungsregister	1515